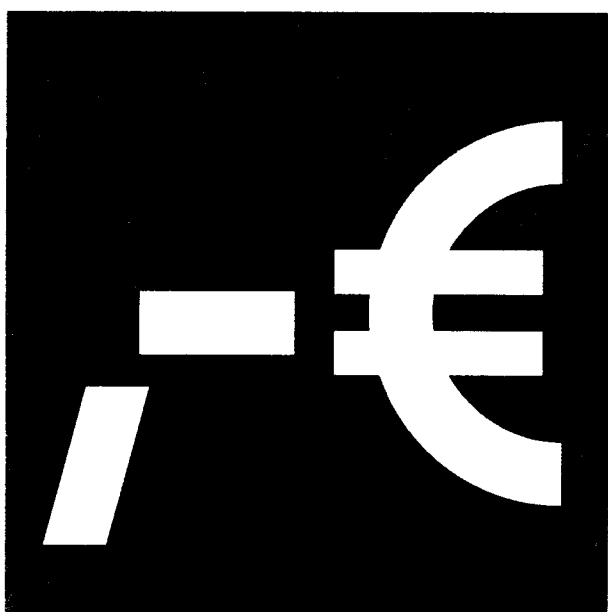


Fachserie 17 / Reihe 4

PREISE

**Preisindizes für die Bauwirtschaft
– Eilbericht –**



November 2007

Statistisches Bundesamt

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Internet: www.destatis.de

Informationsservice

Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05

Fax: +49 (0) 611 / 75 33 30

www.destatis.de/kontakt

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter

Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 40

Fax: +49 (0) 1888 / 10 644 24 40

baupreisstatistik@destatis.de

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Januar 2008

Preis: EUR 2,00 [D]

Bestellnummer: 2170400-07424-1

Vertriebspartner: SFG Servicecenter Fachverlage
Part of the Elsevier Group
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35
destatis@s-f-g.com

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



08-13004

Textteil

Erläuterungen und Verkettungsfaktoren zur Ermittlung der Indizes für Bauleistungspreise auf Basis 1995	4
--	---

Tabellenteil

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart und Instandhaltung.....	5
2 Wiederherstellungswerte für 1913 / 1914 erstellte Wohngebäude.....	6
3 Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter und konventioneller Bauart.....	7

Gebietsstand

Bis 1990 früheres Bundesgebiet (jeweiliger Gebietsstand)

Abkürzungen

D = Durchschnitt

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

X = Aussage nicht sinnvoll

Achtung: Ab Monatsbericht August 2008 neues Basisjahr 2005!

Die Preisindizes für die Bauwirtschaft werden wie alle anderen Preisindizes der amtlichen deutschen Preisstatistik etwa alle fünf Jahre auf ein neues Basisjahr umgestellt.

Hierbei werden die Berechnungsgrundlagen - insbesondere die Gewichtungsstrukturen, die den Berechnungen der Preisindizes zu Grunde liegen - aktualisiert, indem sie den aktuellen Bauverfahren und Bauweisen angepasst werden. Zu diesem Zeitpunkt werden jeweils auch die Nachweisungen neu festgelegt und gegebenenfalls methodische Verbesserungen eingeführt.

Mit dem Monatsbericht August 2008 werden neben der Umbasierung aller Preisindizes für die Bauwirtschaft (mit Ausnahme des Baukostenindex) auf 2005 = 100 bei den Preisindizes für die konventionelle Bauart folgende Änderungen wirksam:

- Wegfall der Nachweisung "Gemischtgenutzte Gebäude"
- Wegfall der Nachweisungen für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder
- Einführung der Bauarbeit "Wärmedämm-Verbundsysteme" auf Grundlage der VOB
- Aktualisierung der Bezeichnung der Bauarbeiten auf Grundlage der VOB
- Zusammenfassung von 27 zu 14 Bauleistungen und Aktualisierung der Bezeichnung der Bauleistungen (dies betrifft das Datenangebot in der Datenbank GNESIS-Online)

Als Ersatz für die Nachweisung "Gemischtgenutzte Gebäude" empfehlen wir die Nachweisung "Wohngebäude insgesamt" zu verwenden. Der Preisindex war in der Vergangenheit zu dem für "Gemischtgenutzte Gebäude" sehr ähnlich. Gleiches gilt zwar auch für die Preisindizes für Einfamilien- und Mehrfamiliengebäude, der Fortbestand dieser Indizes über das Basisjahr 2005 hinaus kann jedoch nicht garantiert werden.

Mit dem Monatsbericht August 2008 verlieren die bisher veröffentlichten Indizes vom Februar 2005 bis Mai 2008 ihre Gültigkeit und werden durch die neu berechneten Indizes auf der neuen Basis 2005 = 100 ersetzt. Auch die Wiederherstellungswerte für 1913/14 erstellte Wohngebäude werden ab Februar 2005 neu berechnet und ersetzen die bisher veröffentlichten Werte ab Februar 2005.

Erläuterungen

Die für den Bundesdurchschnitt auf der Basis 2000 = 100 vierteljährlich ermittelten Indizes für Bauleistungspreise gelten für die Berichtsmonate Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils für den ganzen Monat, nicht für bestimmte Kalendertage.

Die Jahresindizes sind einfache Durchschnitte aus den Indizes der vier Berichtsmonate.

Dem vorliegenden Eilbericht, der ausgewählte Eckdaten enthält, folgt ein ausführlicher Vierteljahresbericht. Die Ergebnisse aus der Fachserie 17 "Preise", Reihe 4 "Preisindizes für die Bauwirtschaft", Erscheinungsfolge vierteljährlich, stehen Ihnen über unseren Publikationsservice im pdf-Format **kostenlos** zur Verfügung. Ausgehend von unserer Homepage <http://www.destatis.de> finden Sie aktuelle Daten, **Publikationen** und ausführliche **Qualitätsberichte** für die einzelnen Statistiken unter der Rubrik "**Preise**".

Methodische Erläuterungen zur Neuberechnung der Indizes für Bauleistungspreise auf Basis 2000 enthält der Aufsatz "Zur Neuberechnung der Baupreisindizes auf Basis 2000" im Novemberheft 2003 der Fachserie 17, Reihe 4, sowie in der Ausgabe Dezember 2003 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik".

Verkettungsfaktoren zur Ermittlung der Indizes für Bauleistungspreise auf Basis 1995 Deutschland (einschließlich Umsatzsteuer) aus den Indizes der Basis 2000 (Alle Faktoren sind Multiplikatoren)

Bauwerksart	Faktoren
Neubau	
Wohngebäude insgesamt.....	0,986974
Rohbauarbeiten.....	0,953094
Ausbauarbeiten.....	1,020101
Einfamiliengebäude.....	0,986974
Mehrfamiliengebäude.....	0,984985
Gemischtgenutzte Gebäude.....	0,988978
Bürogebäude.....	1,001003
Gewerbliche Betriebsgebäude.....	1,003009
Straßenbau.....	0,976791
Brücken im Straßenbau.....	0,969970
Ortskanäle.....	0,954910
Wohngebäude (Bauleistungen insgesamt).....	0,986974
Bauleistungen am Bauwerk.....	0,986974
Außenanlagen.....	0,993976
Ausstattung.....	1,071717
Baunebenkosten.....	0,983984
Instandhaltung	
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen.....	1,033133
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung.....	1,028141

Deutschland
1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart und Instandhaltung einschl. Umsatzsteuer
(aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)
2000 = 100

Art	Wägungs- anteil am Gesamt- index in Promille	2004	2005	2006	2007	2006	2007				Veränderung Nov. 2007 gegenüber Nov. Aug. 2006 2007 in Prozent		
		Durchschnitt				Nov.	Febr.	Mai	Aug.	Nov.			
Neubau													
Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)													
Wohngebäude insgesamt	1 000	101,2	102,1	104,4	111,9	106,1	110,8	111,7	112,3	112,8	6,3	0,4	
Rohbauarbeiten	479,66	98,8	99,0	101,5	108,9	103,2	107,7	108,7	109,3	109,7	6,3	0,4	
Erdarbeiten	35,12	96,8	96,1	98,9	105,6	100,6	104,6	105,4	105,9	106,5	5,9	0,6	
Verbauarbeiten	0,47	95,1	94,9	96,6	104,7	97,8	102,8	104,2	105,6	106,2	8,6	0,6	
Ramm-, Rüttel- u. Pressarbeiten	0,58	102,6	106,1	107,2	117,1	109,5	115,2	116,8	117,9	118,6	8,3	0,6	
Entwässerungskanalarbeiten	11,90	101,2	102,9	105,4	112,7	106,7	111,3	112,2	113,3	114,0	6,8	0,6	
Mauerarbeiten	150,00	98,4	98,5	100,1	105,9	101,0	105,0	105,7	106,2	106,7	5,6	0,5	
Beton- und Stahlbetonarbeiten	157,85	99,3	99,4	101,8	109,8	103,7	108,3	109,8	110,4	110,6	6,7	0,2	
Zimmer- und Holzbauarbeiten	43,73	96,0	95,5	98,5	107,8	101,2	106,9	108,0	108,2	108,1	6,8	-0,1	
Stahlbauarbeiten	3,73	104,2	114,2	118,4	131,1	123,4	128,3	130,8	132,0	133,3	8,0	1,0	
Abdichtungsarbeiten	11,72	102,2	103,3	105,7	113,7	108,2	112,9	113,5	114,0	114,3	5,6	0,3	
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten	39,28	100,9	101,0	103,0	109,7	104,8	109,0	109,4	110,0	110,4	5,3	0,4	
Klempnerarbeiten	17,83	102,3	104,2	111,7	124,7	116,3	122,6	124,2	125,5	126,4	8,7	0,7	
Gerüstarbeiten	7,45	95,4	95,2	97,6	104,4	100,1	102,2	104,2	105,9	105,2	5,1	-0,7	
Ausbauarbeiten	520,34	103,4	105,0	107,1	114,7	108,8	113,7	114,4	115,0	115,7	6,3	0,6	
Naturwerksteinarbeiten	12,23	100,6	100,6	100,8	106,1	101,1	105,6	105,8	106,1	106,7	5,5	0,6	
Betonwerksteinarbeiten	5,04	100,3	99,7	100,0	104,2	100,4	103,8	104,0	104,4	104,4	4,0	-	
Putz- und Stuckarbeiten	68,99	96,8	96,0	96,8	102,0	97,7	101,4	102,0	102,3	102,4	4,8	0,1	
Trockenbauarbeiten	37,91	101,1	102,0	104,0	111,9	106,2	111,2	111,8	112,1	112,5	5,9	0,4	
Fassadenarbeiten	3,08	103,0	103,5	106,5	114,0	107,9	112,7	113,7	114,5	115,2	6,8	0,6	
Fliesen- und Plattenarbeiten	32,20	95,1	92,9	92,1	95,3	92,2	95,1	95,1	95,3	95,5	3,6	0,2	
Estricharbeiten	22,15	102,4	103,5	106,1	114,4	109,0	113,9	114,3	114,4	114,8	5,3	0,3	
Gussasphaltarbeiten	0,15	101,2	101,1	103,7	109,6	104,9	108,6	109,3	109,9	110,7	5,5	0,7	
Tischlerarbeiten	79,17	101,9	102,4	104,9	112,8	106,4	111,8	112,4	112,9	113,9	7,0	0,9	
Parkettarbeiten	11,22	99,0	99,1	99,9	104,9	100,4	104,2	104,6	105,2	105,6	5,2	0,4	
Rollladenarbeiten	9,38	104,8	106,0	107,1	112,5	107,8	111,7	112,3	112,8	113,0	4,8	0,2	
Metallobauarbeiten	37,04	107,0	110,4	112,8	122,0	115,4	120,6	121,5	122,3	123,4	6,9	0,9	
Verglasungsarbeiten	2,51	105,2	107,2	113,5	129,3	117,5	127,3	128,9	130,0	131,0	11,5	0,8	
Maler- und Lackierarbeiten	21,64	97,7	97,3	97,4	101,5	97,9	100,9	101,2	101,5	102,2	4,4	0,7	
Bodenbelagarbeiten	13,28	102,1	102,9	104,2	110,1	104,6	109,4	110,0	110,2	110,6	5,7	0,4	
Tapezierarbeiten	6,44	101,4	101,2	102,2	106,7	102,7	106,1	106,4	106,6	107,6	4,8	0,9	
Raumlufttechnische Anlagen	3,51	111,4	117,2	120,5	129,2	122,4	127,8	128,4	129,7	130,7	6,8	0,8	
Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen	60,88	111,9	118,2	122,2	133,2	125,0	131,5	132,8	133,7	134,9	7,9	0,9	
Gas-, Wasser- und Abwasser-Install.anl. in Gebäuden	46,21	111,1	116,2	120,4	131,5	123,2	129,8	130,9	132,0	133,1	8,0	0,8	
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	35,96	105,8	107,5	110,2	117,4	111,4	116,3	117,0	117,7	118,7	6,6	0,8	
Gebäudeautomation	1,69	104,7	105,8	106,6	112,4	107,3	111,3	112,1	112,7	113,4	5,7	0,6	
Blitzschutzanlagen	1,89	105,1	107,1	110,8	121,4	111,7	119,8	121,1	122,1	122,4	9,6	0,2	
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	6,69	110,1	114,8	118,5	130,6	120,8	128,2	129,9	131,3	133,1	10,2	1,4	
Förder-, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen, -steige	1,08	102,0	100,8	101,4	104,8	101,8	104,5	104,5	104,5	105,6	3,7	1,1	
Einfamiliengebäude	1 000	101,2	102,1	104,4	111,9	106,1	110,8	111,7	112,3	112,8	6,3	0,4	
Mehrfamiliengebäude	1 000	101,2	102,2	104,4	111,9	106,1	110,8	111,7	112,3	112,9	6,4	0,5	
Gemischtgenutzte Gebäude	1 000	101,2	102,1	104,4	111,9	106,1	110,8	111,7	112,3	112,9	6,4	0,5	
Nichtwohngebäude													
Bürogebäude	1 000	102,1	103,4	105,8	113,5	107,5	112,3	113,2	113,9	114,5	6,5	0,5	
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 000	102,5	104,6	107,2	115,2	109,2	113,9	114,9	115,6	116,4	6,6	0,7	
Sonstige Bauwerke													
Straßenbau	1 000	100,1	100,5	104,4	112,1	106,3	110,7	111,8	112,4	113,4	6,7	0,9	
Brücken im Straßenbau	1 000	100,7	102,8	105,4	112,9	107,2	111,5	112,7	113,4	114,0	6,3	0,5	
Ortskanäle	1 000	99,1	99,3	102,0	108,4	103,3	107,2	108,1	108,8	109,4	5,9	0,6	
Wohngebäude (Bauleistungen insgesamt)													
Bauleistungen insgesamt	1 000	101,1	102,0	104,2	111,7	105,9	110,6	111,4	112,0	112,6	6,3	0,5	
Bauleistungen am Bauwerk	800,76	101,2	102,1	104,4	111,9	106,1	110,8	111,7	112,3	112,8	6,3	0,4	
Außenanlagen	69,95	100,2	101,4	103,7	111,0	105,4	109,7	110,8	111,4	112,2	6,5	0,7	
Ausstattung	4,54	107,0	110,1	112,1	120,3	114,1	119,2	119,6	120,0	122,5	7,4	2,1	
Baunebenkosten	124,75	100,6	101,2	103,2	109,9	104,7	109,0	109,8	110,2	110,7	5,7	0,5	
Instandhaltung													
Wohngebäude													
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	1 000	102,9	104,4	106,7	113,3	108,1	112,7	113,0	113,4	114,2	5,6	0,7	
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	1 000	99,1	98,6	99,3	103,4	99,6	102,9	103,3	103,5	104,0	4,4	0,5	

2 Wiederherstellungswerte für 1913/1914 erstellte Wohngebäude einschl. Umsatzsteuer*)

Jahr / Monat	1913 = 1 M		1914 = 1 M	
1999 Februar	21,463 DM	10,974 EUR	20,098 DM	10,276 EUR
Mai	21,463 DM	10,974 EUR	20,098 DM	10,276 EUR
August	21,485 DM	10,985 EUR	20,118 DM	10,286 EUR
November	21,485 DM	10,985 EUR	20,118 DM	10,286 EUR
2000 Februar	21,507 DM	10,996 EUR	20,139 DM	10,297 EUR
Mai	21,550 DM	11,018 EUR	20,179 DM	10,317 EUR
August	21,550 DM	11,018 EUR	20,179 DM	10,317 EUR
November	21,572 DM	11,030 EUR	20,200 DM	10,328 EUR
2001 Februar	21,550 DM	11,018 EUR	20,179 DM	10,317 EUR
Mai	21,550 DM	11,018 EUR	20,179 DM	10,317 EUR
August	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
November	21,485 DM	10,985 EUR	20,119 DM	10,287 EUR
2002 Februar	21,507 DM	10,996 EUR	20,139 DM	10,297 EUR
Mai	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
August	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
November	21,507 DM	10,996 EUR	20,139 DM	10,297 EUR
2003 Februar	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
Mai	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
August	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
November	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
2004 Februar	21,593 DM	11,040 EUR	20,220 DM	10,338 EUR
Mai	21,830 DM	11,162 EUR	20,442 DM	10,452 EUR
August	21,895 DM	11,195 EUR	20,502 DM	10,483 EUR
November	21,916 DM	11,205 EUR	20,522 DM	10,493 EUR
2005 Februar	22,003 DM	11,250 EUR	20,603 DM	10,534 EUR
Mai	21,981 DM	11,239 EUR	20,583 DM	10,524 EUR
August	22,003 DM	11,250 EUR	20,603 DM	10,534 EUR
November	22,046 DM	11,272 EUR	20,644 DM	10,555 EUR
2006 Februar	22,175 DM	11,338 EUR	20,765 DM	10,617 EUR
Mai	22,326 DM	11,415 EUR	20,906 DM	10,689 EUR
August	22,628 DM	11,570 EUR	21,188 DM	10,833 EUR
November	22,865 DM	11,691 EUR	21,410 DM	10,947 EUR
2007 Februar	23,878 DM	12,209 EUR	22,359 DM	11,432 EUR
Mai	24,071 DM	12,307 EUR	22,540 DM	11,525 EUR
August	24,201 DM	12,374 EUR	22,661 DM	11,586 EUR
November	24,309 DM	12,429 EUR	22,762 DM	11,638 EUR
1999 D.....	21,474 DM	10,980 EUR	20,108 DM	10,281 EUR
2000 D.....	21,545 DM	11,016 EUR	20,174 DM	10,315 EUR
2001 D.....	21,529 DM	11,007 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
2002 D.....	21,518 DM	11,002 EUR	20,149 DM	10,302 EUR
2003 D.....	21,529 DM	11,008 EUR	20,159 DM	10,307 EUR
2004 D.....	21,809 DM	11,151 EUR	20,422 DM	10,442 EUR
2005 D.....	22,008 DM	11,253 EUR	20,608 DM	10,537 EUR
2006 D.....	22,499 DM	11,504 EUR	21,067 DM	10,772 EUR
2007 D.....	24,115 DM	12,330 EUR	22,581 DM	11,545 EUR

*) Die Relation der ab 1999 in DM und EUR vorliegenden Werte beträgt einheitlich 1,95583.

3 Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter und konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer*)

(Langfristige Übersicht)

2000 = 100

Jahr Halbjahr / Monat	Vorgefertigte Bauart ¹⁾						Konventionelle Bauart		
	ohne Unterkellerung			mit			Bauleistungen am Bauwerk		
	Index	Veränderung gegenüber der Vorjahres- periode in %	Vor- periode	Index	Veränderung gegenüber der Vorjahres- periode in %	Vor- periode	Index	Veränderung gegenüber der Vorjahres- periode in %	Vor- periode
1986 1. Halbjahr.....	62,9	1,0	1,0	64,9	0,8	0,9	70,3	1,2	0,7
2. Halbjahr.....	63,4	1,8	0,8	65,3	1,6	0,6	70,9	1,6	0,9
1987 1. Halbjahr.....	64,4	2,4	1,6	65,8	1,4	0,8	71,6	1,8	1,0
2. Halbjahr.....	65,1	2,7	1,1	66,6	2,0	1,2	72,3	2,0	1,0
1988 1. Halbjahr.....	65,8	2,2	1,1	67,7	2,9	1,7	73,0	2,0	1,0
2. Halbjahr.....	66,9	2,8	1,7	68,5	2,9	1,2	74,0	2,4	1,4
1989 1. Halbjahr.....	67,9	3,2	1,5	69,3	2,4	1,2	75,4	3,3	1,9
2. Halbjahr.....	68,7	2,7	1,2	70,2	2,5	1,3	76,9	3,9	2,0
1990 1. Halbjahr.....	71,5	5,3	4,1	73,2	5,6	4,3	79,9	6,0	3,9
2. Halbjahr.....	73,2	6,6	2,4	73,8	5,1	0,8	82,3	7,0	3,0
1991 1. Halbjahr.....	75,3	5,3	2,9	76,0	3,8	3,0	85,1	6,5	3,4
2. Halbjahr.....	78,0	6,6	3,6	78,6	6,5	3,4	88,0	6,9	3,4
1992 1. Halbjahr.....	81,8	8,6	4,9	82,4	8,4	4,8	90,9	6,8	3,3
2. Halbjahr.....	85,3	9,4	4,3	86,0	9,4	4,4	93,3	6,0	2,6
1993 1. Halbjahr.....	89,5	9,4	4,9	90,3	9,6	5,0	96,0	5,6	2,9
2. Halbjahr.....	91,0	6,7	1,7	92,2	7,2	2,1	97,4	4,4	1,5
1994 1. Halbjahr.....	93,1	4,0	2,3	93,7	3,8	1,6	98,5	2,6	1,1
2. Halbjahr.....	94,3	3,6	1,3	94,3	2,3	0,6	99,7	2,4	1,2
1995 1. Halbjahr.....	96,1	3,2	1,9	96,9	3,4	2,8	101,0	2,5	1,3
2. Halbjahr.....	96,7	2,5	0,6	97,7	3,6	0,8	101,6	1,9	0,6
1996 1. Halbjahr.....	97,3	1,2	0,6	97,9	1,0	0,2	101,3	0,3	-0,3
2. Halbjahr.....	97,8	1,1	0,5	98,0	0,3	0,1	101,0	-0,6	-0,3
1997 1. Halbjahr.....	97,3	0,0	-0,5	98,2	0,3	0,2	100,6	-0,7	-0,4
2. Halbjahr.....	98,0	0,2	0,7	98,5	0,5	0,3	100,3	-0,7	-0,3
1998 1. Halbjahr.....	99,3	2,1	1,3	99,2	1,0	0,7	100,1	-0,5	-0,2
2. Halbjahr.....	99,5	1,5	0,2	99,1	0,6	-0,1	100,1	-0,2	0,0
1999 1. Halbjahr.....	99,4	0,1	-0,1	99,4	0,2	0,3	99,7	-0,4	-0,4
2. Halbjahr.....	99,6	0,1	0,2	99,9	0,8	0,5	99,8	-0,3	0,1
2000 1. Halbjahr.....	99,8	0,4	0,2	99,8	0,4	-0,1	99,9	0,2	0,1
2. Halbjahr.....	100,2	0,6	0,4	100,2	0,3	0,4	100,1	0,3	0,2
2001 1. Halbjahr.....	101,1	1,3	0,9	100,5	0,7	0,3	100,0	0,1	-0,1
2. Halbjahr.....	101,3	1,1	0,2	100,7	0,5	0,2	99,8	-0,3	-0,2
2002 1. Halbjahr.....	101,6	0,5	0,3	101,2	0,7	0,5	99,9	-0,1	0,1
2. Halbjahr.....	102,0	0,7	0,4	101,4	0,7	0,2	99,9	0,1	0,0
2003 1. Halbjahr.....	102,2	0,6	0,2	102,2	1,0	0,8	100,0	0,1	0,1
2. Halbjahr.....	102,1	0,1	-0,1	102,2	0,8	0,0	100,0	0,1	0,0
2004 1. Halbjahr.....	103,0	0,8	0,9	103,2	1,0	1,0	100,8	0,8	0,8
2. Halbjahr.....	103,3	1,2	0,3	104,2	2,0	1,0	101,7	1,7	0,9
2005 1. Halbjahr.....	103,9	0,9	0,6	104,8	1,6	0,6	102,1	1,3	0,4
2. Halbjahr.....	103,8	0,5	-0,1	104,7	0,5	-0,1	102,2	0,5	0,1
2006 1. Halbjahr.....	104,1	0,2	0,3	105,3	0,5	0,6	103,2	1,1	1,0
2. Halbjahr.....	106,9	3,0	2,7	108,2	3,3	2,8	105,6	3,3	2,3
2007 Februar.....	110,0	X	X	-	-	-	110,8	X	X
Mai.....	112,1	X	1,9	-	-	-	111,7	X	0,8
August.....	111,9	X	-0,2	-	-	-	112,3	X	0,5
November.....	114,1	X	2,0	-	-	-	112,8	X	0,4

*) Bis 1990 Gebietsstand früheres Bundesgebiet.

1) Bis 2006 Berichtskreis gewerbl. Unternehmen u. Bauunternehmen.
Ab 2007 Berichtskreis gewerbl. Unternehmen.

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 400 Preisreihen für 129 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten ca. 600 Preisreihen für 75 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 3 900 Preisreihen für 154 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für 669 Positionen nach dem „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ enthalten. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 000 Preisreihen für rd. 1 627 Waren verwendet.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Die Bundesregierung hat den Empfehlungen des Statistischen Beirats zugestimmt, die Berechnung des Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes einzustellen. Ergebnisse dieses Index sind damit letztmalig für das Jahr 1998 verfügbar.

Reihe 4: Preisindizes für die Bauwirtschaft

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 31 000 Preisreihen für 204 Bauleistungen zugrunde. In den ausführlichen Vierteljahresberichten sind außerdem Kostenindizes für den Neubau von Wohngebäuden enthalten. Neben einem Gesamt-Baukostenindex werden auch ein Material- sowie ein Arbeitskostenindex nachgewiesen.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u. a. nach Veräußerern und Erwerbern auf gegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 31 Wirtschaftsklassen sowie in warensystematischer Gliederung nach 434 Güterarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden 4 161 Preisreihen einbezogen.

Reihe 7: Verbraucherpreisindizes

Verbraucherpreisindizes und Preisindizes für den Einzelhandel werden nur noch für Deutschland insgesamt bereitgestellt.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten des Verbraucherpreisindex und des Index der Einzelhandelspreise enthält, sind im

Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht.

Reihe 7.S.2: Verbraucherpreisindizes – Revisionsbericht –

In diesem Sonderbeitrag werden lange Reihen (z.T. zurück bis 1881) des Verbraucherpreisindex für Deutschland veröffentlicht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 590, der Ausfuhrpreisindex für etwa 515 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 7 230 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 5 970 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der Jahresbericht enthält für den Bereich Personenverkehr Preisindizes für die Personen- und Gepäckbeförderung im Schienenverkehr sowie Preisindizes für die Personenbeförderung im Luftverkehr. Für den Bereich Güterverkehr werden Preise im Spediteursammelgutverkehr und Indizes der Seefrachtraten nachgewiesen. Im Bereich Nachrichtenübermittlung werden Erzeuger- und Verbraucherpreisindizes für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen dargestellt.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Verbraucherpreise

Verbrauchergeldparitäten, Devisenkurse und Preisindizes für ca. 100 Länder werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 2003

Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1998

DESTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner:
SFG Servicecenter Fachverlage, Part of the Elsevier Group,
Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50,
E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.